

NordArt 2026

©www.nordart.de



Anna Myga KASTEN

Deutschland/Germany

In den Arbeiten von Anna Myga Kasten geht es selten um ein Abbild der eigenen Vorstellung als vielmehr um die Entwicklung von etwas, das die Künstlerin sich bis dahin selbst nicht vorstellen konnte. Mit ihren raumgreifenden Installationen aus Papier beschreibt sie dabei ein Phänomen des eigenen Suchens: Im Versuch und Scheitern werden Erkenntnisse verarbeitet und die künstlerische Perspektive neu ausgelotet. Für die Betrachtenden hinterlässt sie dabei sichtbare Konturen und sich auflösende Formen. Scheint eine Struktur greifbar, verliert sie sich in der nächsten. Im Nachjagen von Linien finden wir uns ganz unauffällig in unserem eigenen Labyrinth: auf der Suche nach einem am Start nicht erkennbaren Ziel. (von Maren Marzilger, aus dem Katalog "Labyrinthversuche")

Anna Myga Kasten studierte von 2000 bis 2005 an der HBK Braunschweig. Abschluss als Meisterschülerin von Johannes Brus. Förderung durch die Studienstiftung des deutschen Volkes. Lebt und arbeitet in Berlin und Benzin.

Anna Myga Kasten's work is rarely concerned with representing a preconceived idea, but rather about developing something the artist herself could not have imagined in advance. Through her expansive paper installations, she traces a process of searching: insights emerge through trial and error, and her artistic perspective is continually redefined. For the viewer, she leaves behind visible contours and dissolving forms. Just as a structure begins to take shape, it slips away again. In following these lines, we find ourselves, almost unnoticed, within our own labyrinth – searching for a destination that was not visible at the outset. (after Maren Marzilger, from the catalogue "Labyrinthversuche")

Anna Myga Kasten studied at HBK Braunschweig from 2000 to 2005, graduating as a master student of Johannes Brus. She was supported by the German National Academic Foundation (Studienstiftung des deutschen Volkes). She lives and works in Berlin and Benzin. www.anna-myga-kasten.info



EXCUVIE, 2026, Installation: Papier, Kleister, Pigmente, mehrteilig, jeweils ca. 200 x 150 x 150 cm – 250 x 400 x 350 cm (Detail)
EXCUVIE, 2026, installation: paper, paste, pigments, multi-piece, each approx. 200 x 150 x 150 cm – 250 x 400 x 350 cm (detail)